

# Bafin: Nach zwei Jahren unter neuer Führung ist das Image konsolidiert

Leitmedienanalyse Bafin versus Bundesbank, 2020-2023



Basis: 1.351.107 Beiträge insgesamt ausgewertet, davon 764 zur Bundesbank und 1.002 zur Bafin. Intercoderreliabilität Q1 2023: 91 Prozent.

Roland Schatz  
[r.schatz@mediatenor.com](mailto:r.schatz@mediatenor.com)  
+41-79-2553636

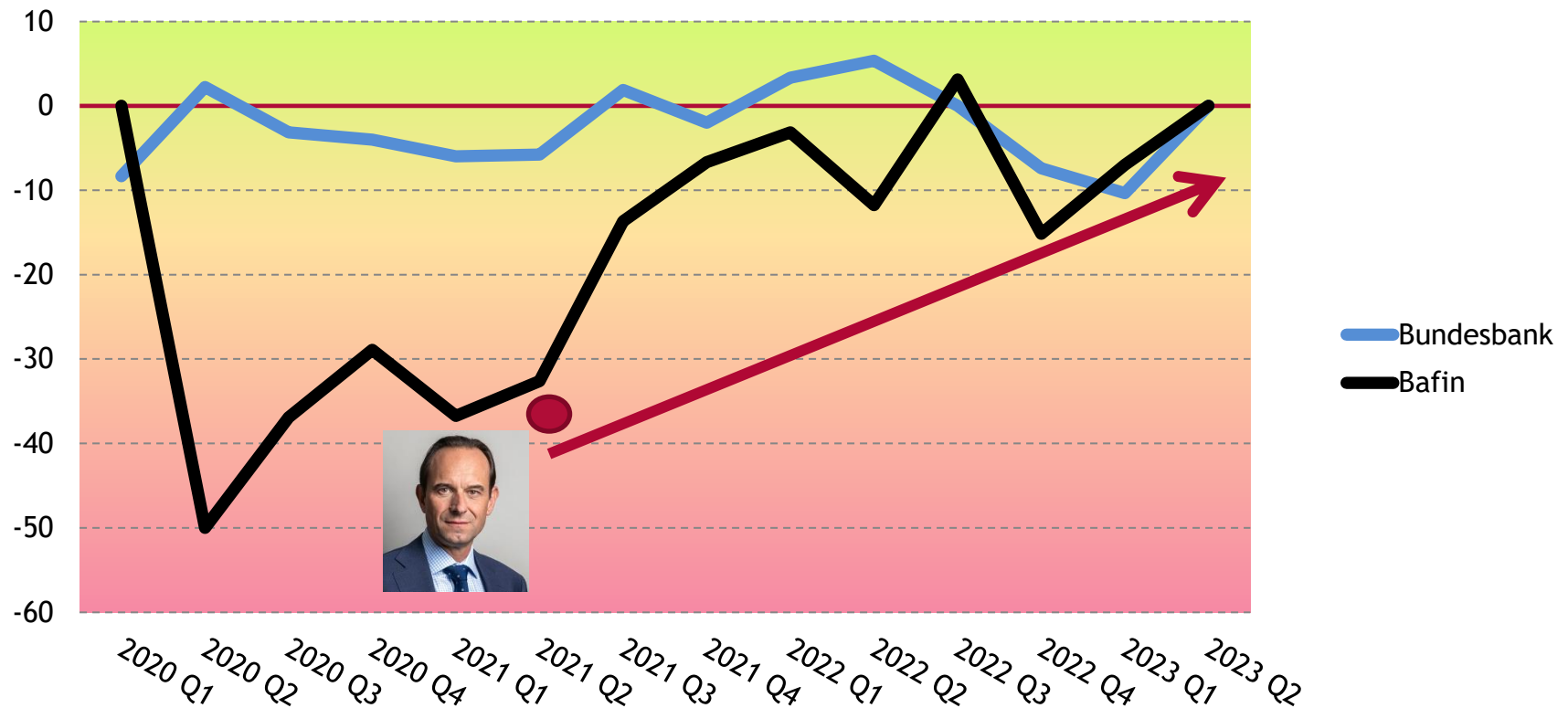
# Bafin: Nach zwei Jahren unter neuer Führung ist das Image konsolidiert

Zürich, 7. Juni 2023. Nach fast zwei Jahren unter neuer Führung ist das Image der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin) wieder konsolidiert. Das zeigt eine neue Studie von Media Tenor International. Das Medienbild entwickelte sich von -50 (Saldo von positiven und negativen Wertungen in Prozent, Q2 2020) auf ein „ausgewogen“ im angefangenen zweiten Quartal 2023. Maßgeblichen Anteil daran hat die Neuaufstellung mit Mark Branson an der Spitze, der zum August 2021 sein Amt als Nachfolger von Felix Hufeld angetreten war. Die Medienreputation der Bafin hatte im Zusammenhang mit dem Wirecard-Skandal zuvor erheblichen Schaden genommen. Obwohl Leitmedien bereits im Jahr 2015 Skepsis zur Belastbarkeit der Finanzzahlen publiziert hatten, wurde der Bafin vorgeworfen, Wirecard eher gegen investigative Berichte in Schutz genommen zu haben als seiner Aufsichtspflicht nachzukommen. Entsprechend kritisch berichteten die Leitmedien nach dem Zusammenbruch von Wirecard über die Bafin, wenn es um Aufsichts- und Regulierungsthemen ging.

Unter der neuen Führung von Mark Branson ist es der Bafin gelungen, wieder ein weitgehend neutrales Bild in den deutschen Leitmedien zu Regulierungs- und Aufsichtsfragen zu gewinnen. „Mit einer Konsolidierung des Images ist die Voraussetzung für weitere wirksame Regulierungsarbeit geschaffen“, so Roland Schatz, Gründer und CEO von Media Tenor International. „Angesichts der Turbulenzen an den Finanzmärkten und neuen Regulierungsfeldern wie Krypto-Währungen ist ein hohes Institutionenvertrauen notwendig“, so Schatz.

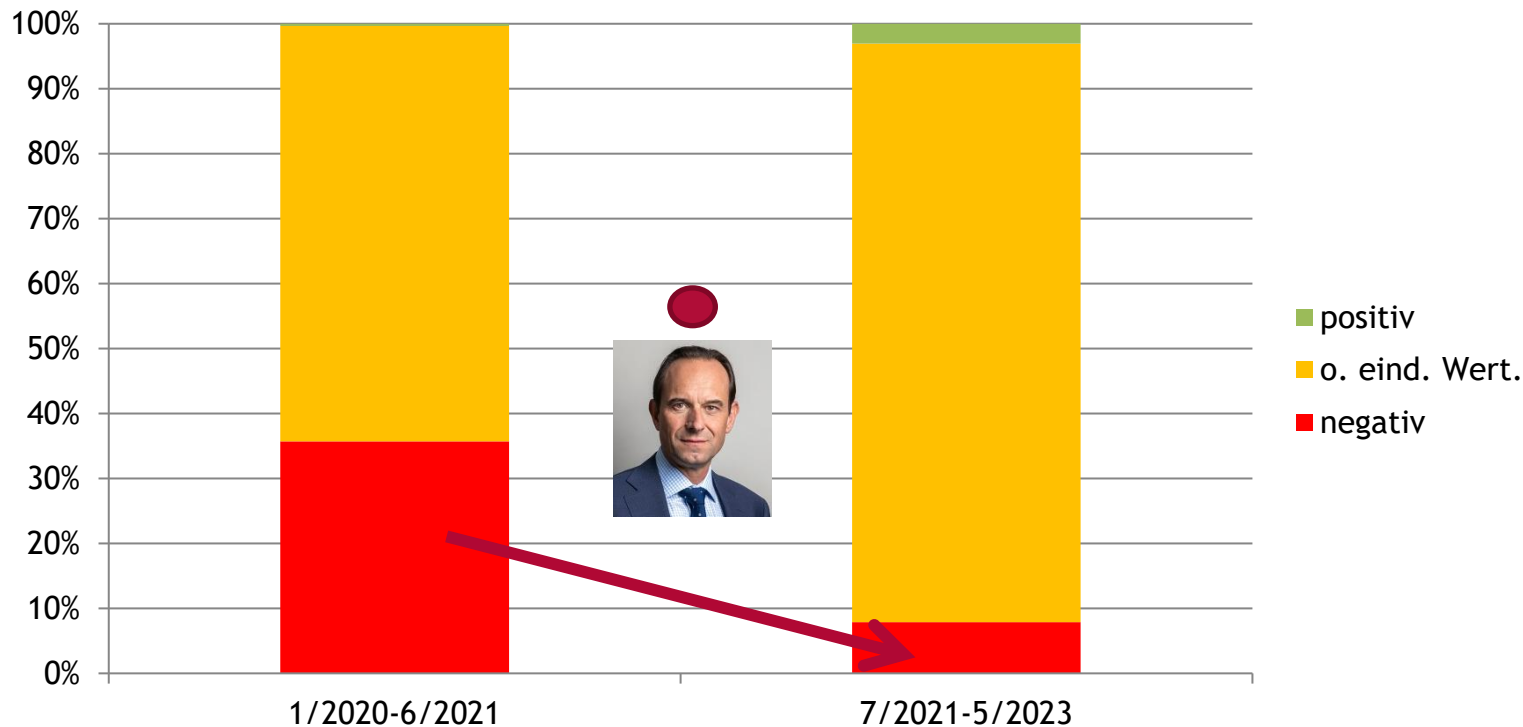
Wissenschaftliche Medieninhaltsanalyse. Basis: 1.351.107 Beiträge insgesamt ausgewertet, davon 764 zur Bundesbank und 1.002 zur Bafin. Intercoderreliabilität Q1 2023: 91 Prozent.

## Bafin-Image nach Wirecard-Skandal erfolgreich konsolidiert



Mit der Pleite des einstigen DAX-Konzerns Wirecard ist die Bafin in den deutschen Leitmedien erheblich unter Druck geraten. Seit seinem Amtsantritt im August 2021 ist es dem neuen Chef, Mark Branson, gelungen, den Fokus wieder auf die Sacharbeit zu richten.

## Selbstbestimmteres Image bei Aufsichts- und Regulierungsfragen



Statt die „Bösen“ zu kontrollieren, ist die Arbeit investigativer Journalisten (FT) behindert worden, so lautete der Vorwurf nach dem Wirecard-Crash. Entsprechend negativ war das Image der Bafin zu Aufsichts- und Regulierungsthemen. Dies hat sich unter Branson gedreht.

# Medienset

## TV/HF\*

ARD Tagesschau

ARD Tagesthemen\*

ZDF heute

ZDF heute journal

RTL Aktuell\*\*

Panorama (NDR)

Wirtschaft vor Acht (ARD)

Deutschlandfunk (7 Uhr)

## Print\*:

BILD

Bild am Sonntag

Spiegel

Welt am Sonntag

Handelsblatt

Focus

\*Nicht alle Ausgaben vollständig ausgewertet,

\*\*seit Oktober 2020